

**SPIRIT**

Neuerungen



## Inhalt

Software Technologie GmbH  
Friedrichstraße 30  
67433 Neustadt / Weinstraße

I. Neuerungen Version 16.10	2
1. Startassistent	2
2. Strecken einer Auswahl	4
3. Gummiband	6
4. Zeichenstile tauschen	8
5. Ellipsen und Ellipsenplatten	10
6. Referenzverwaltung	12
7. DWG/DXF Import mit Referenzen	15
8. Verdeckter Linienrechner für Referenzen	16
9. 3D Fenster (Open GL Fenster)	17
10. Anwenderwünsche	19

SPIRIT  
Neuerungen

Seite 1  
vom 07.11.2008

Fon (0 63 21) 9 39 - 0  
Fax (0 63 21) 9 39 - 1 99

## I. Neuerungen Version 16.10

### 1. Startassistent



#### Funktion

Der Startassistent soll vor allem Neuanwendern den Einstieg in *SPIRIT* erleichtern, aber auch Bestandskunden wichtige Informationen gleich zu Beginn des Programmstarts bereitstellen. Folgende Funktionen stehen im Startassistenten zur Verfügung:



#### Zuletzt verwendet

Wird der Button direkt gedrückt öffnet *SPIRIT* die zuletzt bearbeitete Zeichnung. Über die Auswahlbox (kleines Dreieck am rechten Rand) können die letzten 20 Zeichnungen geöffnet werden.



#### Neue Zeichnung

Öffnet den Datei-Browser zum Erstellen einer neuen Zeichnung



#### Zeichnung öffnen

Öffnet den Datei-Browser zum Öffnen einer bestehenden Zeichnung



#### Schnelleinstieg

Öffnet die *SPIRIT* Schnelleinstieg-Zeichnung, gleichzeitig auch das PDF Dokument Schnelleinstieg und ordnet alle Fenster auf dem Bildschirm automatisch richtig an



#### Lernvideos

Öffnet den WEB-Browser mit dem *SPIRIT* Viewlet-WEB



#### Neuerungen

Öffnet das PDF-Dokument Neuerungen *SPIRIT* 16.10



Programm beenden  
Beendet *SPIRIT*



## Nutzen

- Der Windows Dialog, der auch in *AVANTI* 16 vorhanden ist, erleichtert Neuanwendern den Einstieg in *SPIRIT*
- Ohne *SPIRIT* vorab zu öffnen, kann zwischen verschiedenen Einstiegsmöglichkeiten gewählt werden.
- Die Neuerungen der aktuellen Version können vor dem Programmstart geöffnet und auch durchgelesen werden
- Der *SPIRIT*-Schnelleinstieg ist direkt zur Hand und erleichtert den Neuanwendern den Einstieg ins Programm
- Ein Zugriff auf die Lernvideos ist auch direkt beim Programmstart vorhanden

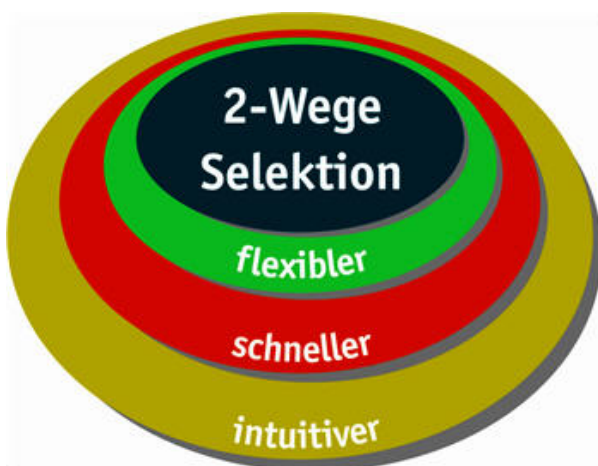


## Information

Natürlich kann der Dialog bei weniger häufigem Gebrauch über die Checkbox "Diesen Dialog beim nächsten Programmstart nicht wieder anzeigen" auch deaktiviert werden.


Sie können den Startdialog wieder reaktivieren, indem Sie im *SPIRIT* Optionen Menü, das Sie über das Pulldown Menü Extras, Optionen erreichen, auf dem Knotenpunkt "Allgemein" die Option "SPIRIT starten mit" auf "Startassistent" stellen.


## 2. Strecken einer Auswahl



### Funktion

In *SPIRIT* 16.10 kann die 2-Wege Selektion nun auch für das Strecken benutzt werden.

Nach dem Erstellen einer Auswahl über den Auswahlcursor , kann die Funktion - solange die Auswahl auf dem Bildschirm aktiv ist - auf folgende Arten aufgerufen werden:

- über das Icon *Strecken* 
- über das Pulldown-Menü *Bearbeiten*
- über die Menü-Übersicht *Bearbeiten*
- oder über die Kurzwegtastenkombination **[Alt] + [s]**

Anschließend muss die Streckdistanz über die Maus oder die Tastatureingabe eingegeben werden.

Bei der Auswahl über *F3 Bereich* oder *F4 Zaun* werden nun ausschließlich die selektierten Elemente berücksichtigt.

Die Auswahl kann sogar während des Streckvorganges erweitert oder verkleinert werden. Dazu **[Strg]**-Taste drücken, halten und mit der linken Maustaste die Auswahl erweitern oder verkleinern.



### Nutzen

- Das Strecken von Elementen ist nun in *SPIRIT* deutlich einfacher geworden
- Folienschaltungen, um nur eine bestimmte Auswahl an Elementen zu

Strecken, sind nicht mehr unbedingt notwendig

- Durch das Erweitern oder Verringern der Auswahl können auch nachträglich noch vergessene Elemente mit gestreckt werden



### **Information**

Diese Funktion steht auch für alle anderen *Bearbeiten*-Befehle zur Verfügung. Weitere Informationen dazu erhalten Sie in der Online-Hilfe.

Software Technologie GmbH  
Friedrichstraße 30  
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT  
Neuerungen

Seite 5  
vom 07.11.2008

Fon (0 63 21) 9 39 - 0  
Fax (0 63 21) 9 39 - 1 99

### 3. Gummiband




Quelle: [www.photocase.de](http://www.photocase.de) complize m.martins



#### Funktion

Das Gummiband ist eine Funktion um Linienenden, Polylinienecken, Polyplattenecken, Kreise und Kreisbögen dynamisch zu verändern.

Sie finden die Funktion:

- im Pulldown-Menü *Bearbeiten* ➤ *Gummiband*
- im Menü *Strecken* ➤ *F8 Gummiband*
- in der Menü-Übersicht *Bearbeiten* ➤ *Strecken* ➤ *F8 Gummiband*
- über die Kurzwegastastenkombination **[Alt] + [s]**
- oder über das Icon  im sich dann öffnenden *Strecken*-Menü auf *F8 Gummiband*.

Nach Auswahl der Funktion kann ein Linienende, eine Polylinienecke, eine Polyplattenecke oder ein Kreis durch Anklicken mit der linken Maustaste dynamisch oder per Tastatureingabe verändert werden.

Bei Bögen kann sowohl der Bogen Radius dynamisch geändert werden als auch die Bogen Enden. Für das verändern des Radius muß die Bogen Mitte ausgewählt werden, für das Ändern der Bogen Enden das jeweilige Ende.

Selbstverständlich kann beim Absetzen der Magnetcursor oder auch die mittlere Maustaste benutzt werden.



## Nutzen

- Strecken von einzelnen Linien ist einfacher geworden, vor allem wenn die Enden von vielen Linien übereinander liegen
- Das Anpassen von Kreisen kann nun auf der Zeichenfläche auch dynamisch vorgenommen werden.



## Information

Wenn mehrere Linien übereinander liegen, und *SPIRIT* die falsche Linie zuerst selektiert hat, kann über eine erneute Auswahl die darunterliegende Linie selektiert werden. *SPIRIT* wählt auch bei mehreren Elementen immer das nächst darunterliegende aus.

Ist der Ortho-Modus aktiviert, werden nicht ganz exakt gerade Linien auf die im Ortho Modus eingestellte entsprechende Winkelteilung hin ausgerichtet.

## 4. Zeichenstile tauschen



Quelle: [www.photocase.de](http://www.photocase.de) complize m.martins



### Funktion

In der Version 16.10 können Zeichenstile über das Kontextmenü ausgetauscht werden.


Dabei kann

- nur das selektierte Element,
- alle sichtbaren Elemente dieses Zeichenstiles
- oder alle Elemente - unabhängig davon ob gerade am Bildschirm sichtbar oder nicht -

gegeneinander ausgetauscht werden.



### Wo finde ich diese Funktion ?

Aktivieren Sie den Auswahlcursor , klicken mit der rechten Maustaste auf ein Element, das mit einem Zeichenstil erstellt worden ist, und wählen im Kontextmenü *Zeichenstilname.ZAC*. In dessen Untermenü können Sie:

- *Interner Zeichenstil*  
die intern geänderte Zeichenstildatei kann über die drei o.g. Funktionen getauscht werden
- *Externer Zeichenstil*  
die extern geänderte Zeichenstildatei kann über die drei o.g. Funktionen getauscht werden
- *Zeichenstil tauschen*  
die Zeichenstildatei kann gegen eine andere ausgetauscht werden





## Nutzen

- Bemaßungen können nun vom Wechsel aus der Baugesuchsplanung in die Werkplanung mit einer Funktion getauscht werden
- Texte können ebenfalls von der Formatierung beim Wechsel der Planungsphasen getauscht werden
- Stahlkonstruktionen, die aus Sweepkörpern erstellt worden sind, können über diese Funktion getauscht werden



## Information

Enthalten die Zeichenstile auch Kosteninformationen, werden diese selbstverständlich auch ausgetauscht. So können zum Beispiel mit 3D Elementen, wie den Körpern, die als Ergebnis eines Geländemodells entstehen, der Baugrubenaushub kalkuliert werden.

## 5. Ellipsen und Ellipsenplatten



### Funktion

*SPIRIT 16.10* ist in der Lage Ellipsen und Ellipsenplatten auf drei verschiedene Arten zu erzeugen.

- Die Funktion **Echte Ellipse** erzeugt eine mathematisch korrekte Ellipse über zwei Brennpunkte.
- Die Funktion **Ellipse aus Bögen** erzeugt eine Ellipse als Näherung durch Bögen. Beim Zerfall der Ellipse über das Kontextmenü entstehen auch Bögen.
- Die Funktion **Ellipse aus Segmenten** erzeugt eine, je nach Segmentanzahl, geteilte Ellipse, die auch beim Zerfall über das Kontextmenü in Segmente zerfällt.

Sie finden die Funktion zum Erzeugen einer **2D Ellipse** in der Menü-Übersicht *2D Zeichnen/Layout* unter *F3 Bögen* ➤ *S5 Ellipsen* oder im Pulldown-Menü *2D Zeichnen* ➤ *2D Bogen* ➤ *Ellipsen*.

Sie finden die Funktion zum Erzeugen einer **3D Ellipsen Polyplatte** in der Menü-Übersicht *3D Modellieren* ➤ *Polyplatte* ➤ *S3 Ellipse* oder auch über das Pulldown-Menü *3D Modellieren* ➤ *Poylplatte*.



### Nutzen

- Für Architekturkonstruktionen ist eine Ellipse über Bögen und Segmente, aufgrund der Konstruktionsschwierigkeiten, einer mathematisch korrekten Ellipse eventuell zu bevorzugen. Weitere Konstruktionen über diese Ellipsenform sind deutlich einfacher, wie zum Beispiel *Verschneiden* oder *Trimmen*.

- Für Möbelkonstruktionen ist die Ellipsen-Funktion über Segmente von Vorteil. Die Daten können über die CNC-Ansteuerung besser verarbeitet werden.



Software Technologie GmbH  
Friedrichstraße 30  
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT  
Neuerungen

Seite 11  
vom 07.11.2008

Fon (0 63 21) 9 39 - 0  
Fax (0 63 21) 9 39 - 1 99

## 6. Referenzverwaltung



Quelle: [www.photocase.com](http://www.photocase.com) user codswollop

Software Technologie GmbH  
Friedrichstraße 30  
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT  
Neuerungen

Seite 12  
vom 07.11.2008

Fon (0 63 21) 9 39 - 0  
Fax (0 63 21) 9 39 - 1 99

### Funktion

Das Arbeiten mit Referenzen bietet grundsätzlich viele Vorteile und Funktionen für das strukturierte Arbeiten in kleinen und großen Projekten. Eine Referenz bietet die Möglichkeit den Inhalt einer *SPIRIT*-Datei in einer anderen *SPIRIT*-Datei anzuzeigen. Änderungen in der Originaldatei werden beim Aktualisieren automatisch auf die andere Datei übertragen. Weitere Informationen zur Referenztechnik erhalten Sie in der Online-Hilfe.

In der Referenzverwaltung der Version 16.10 stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

### Bereich Anzeige

- Sichtbar / Unsichtbar schalten (je nach Benötigen der Referenz) - ausgeschaltet beschleunigt sich der Bildschirmaufbau
- Fangmodus ein- oder ausgeschaltet - ausgeschaltet beschleunigt sich der Bildschirmaufbau
- Verschachtelungstiefe der Referenzen - Die Reduzierung der Verschachtelungstiefe beschleunigt den Bildschirmaufbau
- Eingestellter Plan und die dazu aktuelle Folienschaltungen auf der

rechten Seite

- Detaillierungsstufe bei Architekturkonstruktionen - Entwurf, Baugesuch oder Werkplan ?
- Stiftpalette die zum Darstellen der Referenz benutzt wird

### **Bereich Referenz**

- Referenzname (frei zu vergeben) - hier kann ein freier Name zur besseren Strukturierung vergeben werden, besonders bei mehrfach Instanzen ist das sehr hilfreich
- Pfadangabe - woher wurde die Referenz eingefügt
- Dateiname - Dateinamen der Referenz
- VLR - Verdeckte Darstellung Ein-/Aus
- Clipbox - Referenz freigestellt Ja/Nein
- Z-Min - Unterkante der Clipbox
- Z-Max - Oberkante der Clipbox
- Kategorie (Raumstempel, Textblock oder Bauteil) - um welchen Referenztyp handelt es sich

### **Bereich Status**

- Nicht gefunden - Referenz am Ursprungsort nicht gefunden
- Instanz - um welche Instanz handelt es sich hier bei mehrfachem Einfügen

### **Bereich Darstellung**

- Farbersatz - Aktiv / Inaktiv
- Farbe - Farbe für die Ersatzdarstellung
- Linienart - Linienart für die Ersatzdarstellung
- Linienabstand - Abstand der Linienart für die Ersatzdarstellung

### **Tabellenbereich Folien**

- Sichtbar - Folienanzeige Ein/Aus
- Name - Foliennamen

### **Funktionen in der Iconleiste**

Software Technologie GmbH  
Friedrichstraße 30  
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT  
Neuerungen

Seite 13  
vom 07.11.2008

Fon (0 63 21) 9 39 - 0  
Fax (0 63 21) 9 39 - 1 99

- Aktualisieren - Läd die Referenzinhalte neu in die Zeichnung
- Neu Laden - Läd die Referenzinhalte und Folienschaltung neu in die Zeichnung
- Zerfall - Ausgewählte Referenz zerfällt
- Zerfall alle - Alle Referenzen zerfallen
- Löschen - Ausgewählte Referenzen werden gelöscht
- Redefinieren - Referenz neu zuweisen



## Nutzen

- Durch die Möglichkeit die Verschachtelungstiefe einer Zeichnung festlegen zu können beschleunigt sich die Darstellung auf dem Bildschirm
- Zeichnungen mit Referenzen können eingesehen werden ohne dass sie ganz geladen werden, das beschleunigt das Laden
- Geclippte Referenzen sind sichtbar und deren Basis und Höhe kann verändert werden
- Verdeckte Referenzen (mit VLR bearbeitet) werden als solche angezeigt
- Pläne und aktuelle Folienschaltungen aus Referenzen werden im Referenzmanager angezeigt
- Die neue Tabellenstruktur bietet bei der Folienschaltung und der Organisation der Referenzen eine Fülle an Funktionen, wie Sortieren, Gruppieren oder Filtern.

## 7. DWG/DXF Import mit Referenzen



Quelle: [www.photocase.com](http://www.photocase.com) user



### Funktion

In *SPIRIT* 16.10 ist ein Import von DWG und DXF-Dateien mit DWG- als auch DXF-Referenzen möglich, d.h. die Zeichnung wird in *SPIRIT* vollständig dargestellt.

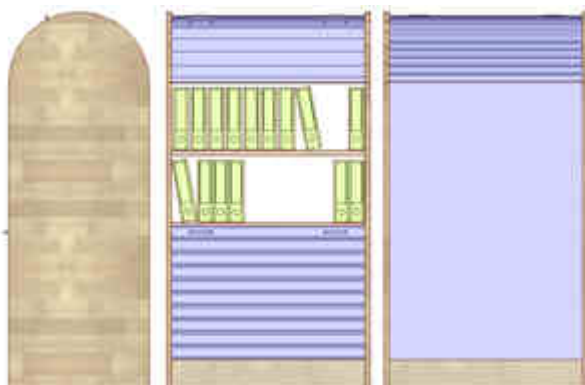
Die Folienschaltung der einzelnen Referenzen kann wie gewohnt im Referenzmanager vorgenommen werden.



### Nutzen

- Der Datenimport insbesondere von komplexen Projekten ist durch diese Funktion einfacher geworden.
- Der Export von Referenzen steht in *SPIRIT* schon länger zur Verfügung und ist durch diese Funktion nun abgerundet worden.

## 8. Verdeckter Linienrechner für Referenzen



### Funktion

Wird in *SPIRIT* 16.10 eine Referenz eingefügt, kann über das Kontextmenü die Referenz als Ansicht generiert werden. Dabei wird nur das 3D Modell mit dem Verdeckten Linienrechner dargestellt. Die gleiche Referenz lässt sich in einer Zeichnung öfter absetzen und mit dem Kontextmenü in verschiedenen Arten darstellen. Das heist, dass man in einer Zeichnung die gleiche Referenz einmal als Konstruktionszeichnung und einmal als 3D Ansicht darstellen lassen kann.

Diese Funktion ist für die Darstellung von Möbeln, die in *Corpus Plus* erzeugt wurden und aus denen alle Ansichten in *SPIRIT* generiert werden sollen hilfreich. Das *Corpus* Möbel kann mehrfach als Referenz in *SPIRIT* eingefügt und dann per Option als verdeckte Liniendarstellung generiert werden.



### Nutzen

- Ansichten lassen sich als Referenzen in die Zeichnung einbinden und auf Knopfdruck aktualisieren
- Aus *Corpus+*-Möbel können über diese Funktion alle Ansichten automatisch generiert werden



### Hinweis

Diese Funktion ist kein Ersatz für die Schnittfunktion, die Sie unter *Schnitt / Schnittansicht / Ansicht* Funktion in der Architektur-Konstruktion finden.



## 9. 3D Fenster (Open GL Fenster)



Software Technologie GmbH  
Friedrichstraße 30  
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT  
Neuerungen

Seite 17  
vom 07.11.2008

Fon (0 63 21) 9 39 - 0  
Fax (0 63 21) 9 39 - 1 99



### Funktion

*SPIRIT 16.10* hat ein 3D Open-GL-Fenster, in dem 3D Konstruktionen parallel zur Zeichenfläche kontrolliert werden können. In diesem Fenster sind auch Selektionen möglich, die anschließend im Objekt-Inspektor editiert werden können.

Sie können das 3D Fenster über das Pulldown-Menü *Ansicht* ➤ *3D Fenster* starten.

Folgende Funktionen stehen im 3D Fenster zur Verfügung:

#### Navigation im Modell:

Rotieren - Linke Maustaste gedrückt halten und nach links, rechts, oben oder unten bewegen, alternativ dazu können auch die Pfeiltasten benutzt werden

Kameraposition orthogonal zum Sichtfenster verschieben - mittlere Maustaste gedrückt halten und nach links, rechts, oben oder unten bewegen

Ein- und auszoomen - Scrollrad der Maus hoch oder runter drehen, alternativ dazu können auch die Bild Auf, Bild Ab Tasten benutzt werden

#### Arbeiten im Modell

Das 3D Fenster aktualisiert sich automatisch auf Änderungen im *SPIRIT*-Fenster (wie z.B. Folienschaltungen, das Tauschen von Bauteilen, Verändern von Farben oder das Löschen von Elementen).

Eine Selektion kann per Doppelklick mit der linken Maustaste, eine mehrfach Selektion über gedrückt gehaltene [**Strg**]-Taste und linke Maustaste erfolgen. Selektionen aus dem *SPIRIT*-Zeichenfenster übertragen sich auch auf das 3D Fenster.

Die Eigenschaften der selektierten Elemente werden im Objekt-Inspektor direkt angezeigt und können dort auch geändert werden. Diese Änderungen übertragen sich auch automatisch auf das 3D Fenster.

Wurde im *SPIRIT* Fenster eine Bearbeiten Funktion definiert (z.B. Bewegen, Löschen, Kopieren) kann die Selektion der zu bearbeitenden Elemente auch im 3D Fenster erfolgen.

Haben Sie in *SPIRIT* den Formatpinsel mit einer Selektion aktiviert, können auch hier die Elemente, die geändert werden sollen im 3D Fenster ausgewählt werden.



### Nutzen

- 3D Konstruktionen lassen sich einfacher in *SPIRIT* kontrollieren und manipulieren
- Der o2c-Player ist für die Entwurfskontrolle nicht mehr notwendig, das 3D Fenster hat auch den Vorteil, dass es sich synchron zum *SPIRIT* Modell aktualisiert.
- Bildtexturen aus *Fresco* werden in diesem Fenster auch angezeigt



### Wichtige Hinweise

Es werden nur Bildtexturen aus *SPIRIT* fresco an das 3D Fenster übergeben!

Um die Materialzuweisung aus *SPIRIT* fresco im 3D Fenster zu sehen muß in einer bestehenden Zeichnung Fresco einmal geöffnet werden und nach beenden von Fresco die Zeichnung einmal gespeichert werden. Erst dann sind die Bild Texturen und Transparenzen im 3D Fenster sichtbar.

Transparenzen sollten ebenfalls eine Bildtextur (zum Beispiel für Glas einen Himmel) erhalten. Wurde keine Bildtextur zugewiesen, wird im 3D Fenster automatisch eine Bildtextur mit Transparenz benutzt.

Wenn Sie eine feste Folienstruktur haben mit der Sie in *SPIRIT* arbeiten und Materialien den Elementfarben zugeordnet haben, können Sie diese auch im Zeichnungs-Vorlauf abspeichern. Dann erhalten alle Elemente automatisch schon die richtige Textur im 3D Fenster.

## 10. Anwenderwünsche



Software Technologie GmbH  
Friedrichstraße 30  
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT  
Neuerungen

Seite 19  
vom 07.11.2008

Fon (0 63 21) 9 39 - 0  
Fax (0 63 21) 9 39 - 1 99



### **Anwenderwunsch 1 - Dacheditor mit Enter nicht schließen**

Bisher wurde der Dachdialog mit Enter geschlossen, das ist nun nicht mehr der Fall und es können weitere Werte eingegeben werden.



### **Anwenderwunsch 2 - Temporäres Deaktivieren des Magnetursors mit ALT**


Wird während der Eingabe in *SPIRIT* mit dem Magnetcursor gearbeitet, kann es bei bestimmten Situationen unerwünscht sein, dass er sich auf bestehende *SPIRIT* Elemente fängt, zum Beispiel bei der Bereichsauswahl auf einem vollen Plan. Mit der gedrückten ALT Taste kann nun der Magnetcursor temporär deaktiviert werden und die Auswahl über Bereich vorgenommen werden.

Somit kann der Magnetcursor über große Strecken aktiv bleiben und muss nicht über die Kurzwegtaste M ein und ausgeschaltet werden.



### **Anwenderwunsch 3**

#### **Verbessertes Handling der sichtbaren Spalten im Folienmanager**

Das Ein- und Ausschalten von Spalten und Gruppenspalten im Folienmanager kann nun direkt über das kleine Icon  am linken Rand vorgenommen werden.

Als weitere Funktion steht in der Iconleiste eine Auswahlliste zum Laden und ein Speichern der Einstellungen inkl. der Spaltenbreiten zur Verfügung.

Der Löschen-Schalter entfernt eine Spalteneinstellung aus der Liste.



#### Anwenderwunsch 4

##### **Objekt-Inspektor alle Eigenschaften übertragen ohne Geometrie Werte**

Wird im Objekt-Inspektor der Formatpinsel benutzt und alle Eigenschaften Häkchen übertragen gesetzt, werden nun die Geometrie- und Matrizenwerte nicht übernommen. Somit verschieben sich Elemente nicht mehr versehentlich in der Zeichnung.



#### Anwenderwunsch 5

##### **Schnellere Auswertung und Auswerten was sichtbar ist**

Wird im Optionen-Menü auf der Karteireiterseite *Auswertung und Raumstempel* unter der Rubrik *Laufzeitverhalten* die Option *nur sichtbare Folien auswerten* aktiviert, werden nur die im Moment auf dem Bildschirm sichtbaren Folien in der Auswertung aufgelistet. Die zweite Option *VTF* (Vertikale Trennflächen) raumweise berechnen erzielt bei großen Projekten einen deutlich schnelleren Aufbau des Ausbau-Knotens.



#### Anwenderwunsch 6

##### **Fensterbreite verändern - Einstellen auf welcher Seite geändert werden soll**

Wird im Objekt-Inspektor ein Öffnungsbauteil in der Breite geändert, so kann nun in der neuen Option "Öffnung Position" definiert werden, welche Öffnungsseite fix bleiben soll. Links bedeutet der Linke Anschlag ist fest, "Mittig" bedeutet das Fenster wird anteilig auf beiden Seiten verändert und "Rechts" bedeutet der Rechte Anschlag ist fest.



#### Anwenderwunsch 7

##### **Einstellung der Highlight-Farbe und -Linienart im Optionen-Menü**

Die Linienart und Linienfarbe für das Highlighten von Elementen kann ab der Version 16.10 im Optionen-Menü vorgenommen werden, das Sie über die das Pulldown-Menü *Extras* ➔ *Optionen* erreichen. Dort können unter dem Knotenpunkt *Bedienung* ➔ *Highlight* alle Einstellungen vorgenommen werden.



#### Anwenderwunsch 8

##### **Ändern der Wand-Höhe bezogen auf Ebene und Absolut möglich**

Ab der Version 16.10 kann im Objekt-Inspektor eine Architekturwand in ihrer Höhe, bezogen auf die Ebenenhöhe und auch auf ihre absolute Höhe, zum

Modell-Null-Niveau geändert werden.



### **Anwenderwunsch 9**

#### **Export von Öffnungsmaßen als Text in das DWG und DXF Format**

Bemaßungen mit Öffnungshöhen werden ab der Version 16.10 als Bemaßungs-ELEMENT und separaten Text in das DWG und DXF Format übergeben.



### **Anwenderwunsch 10**

#### **Mehrere Polylinien über Selektionskriterium Bereich zerfallen lassen**

Ab der Version 16.10 können mehrere Polylinien auf einmal über das Selektionskriterium *Bereich* zerfallen gelassen werden. Über das *Polylinien-Bearbeiten*-Menü finden Sie unter *Zerfall* die Selektionskriterien.

Software Technologie GmbH  
Friedrichstraße 30  
67433 Neustadt / Weinstraße

SPIRIT  
Neuerungen

Seite 21  
vom 07.11.2008

Fon (0 63 21) 9 39 - 0  
Fax (0 63 21) 9 39 - 1 99